

An Herrn Martin Lauterburg, Maler, Falkenhöheweg 8
Bern

Wir übersenden Ihnen als ~~Frachtgut~~ ~~unfrankiert~~ unfrankiert, unversichert.

In Leihkiste SAIMA 13 an die Kunsthalle Bern
1 gerahmtes Oelgemälde "Auferstehung I", Mittelstück zu Triptychon; wir bitten Sie, zu veranlassen, dass die leere Kiste sofort an unsere Adresse zurückgesandt wird

1 Rechnung

ZÜRICH, den 23. Dez. 1937
Au.

359

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.
In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor

An Herrn Hans Alder, Maler, Obstalden am Walensee

Wir übersenden Ihnen als ~~Express~~ ~~frankiert~~ Express, frankiert

nach Station Mühlehorn, in 3 Kisten HAO 23,47,55
1 Aquarell und 5 Zeichnungen von Ihnen, gerahmt
gemäss Ihrer heutigen telephonischen Weisung

7486

ZÜRICH, den 28. Dez. 1937
Au.

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.
In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor

442

Zürich, 27. Dezember 1937

Frau Professor Schindler, Alte Landstrasse 44, Zollikon

Sehr verehrte Frau Professor,

Sehr erfreut haben wir Ihrer gestrigen Käuferklärung entnommen, dass Sie aus der gegenwärtigen Ausstellung im Zürcher Kunsthaus das Oelgemälde "Winterlandschaft II" von Paul Bodmer, Kat.Nr.74, zum Preis von Fr.200.-- erwerben und dass Sie das Bild nach Schluss der Ausstellung abholen lassen werden. Wir gestatten uns, die Rechnung hier beizulegen und Sie höflich darauf aufmerksam zu machen, dass die Gutscheine der Kunsthauslotterie und auch der Neujahrsverlosung 1937 nur bis 31. Dezember 1937 gültig sind und uns deshalb noch diesen Monat übergeben werden müssen. Da Sie anscheinend einen solchen Gutschein besitzen, möchten wir Sie um sofortige Einsendung desselben bitten.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

1 Rechnung

[Handwritten signature]